

**Die Caritas...  
Wir sind für Sie da**

Unser Arbeitsgebiet umfaßt das Dekanat Linzgau mit folgenden Städten und Gemeinden:

- Bermatingen
- Daisendorf
- Deggenhausertal
- Frickingen
- Hagnau
- Heiligenberg
- Immenstaad
- Kluffern
- Markdorf
- Meersburg
- Owingen
- Salem
- Sipplingen
- Stetten
- Uhdingen-Mühlhofen
- Überlingen

Falls es für Sie schwierig sein sollte, zu uns ins Büro zu kommen, bieten wir auf Wunsch auch gerne eine Beratung bei Ihnen zu Hause an.

**Die Caritas  
....so finden Sie uns**

Anfahrt aus Richtung Meersburg:

B 31, Abfahrt Überlingen - Nußdorf, dann immer Richtung Stadtmitte, am Bahnübergang Ost dem Schild „Polizei/Parkhaus Post“ folgen, den Bahnübergang überqueren und vor dem Polizeirevier links einbiegen.

Anfahrt aus Richtung Sipplingen:

B31 (alt) bis Ausfahrt Überlingen - Goldbach, Bahnhof West, Stadtmitte, Kreisverkehr an der Post durchfahren, nach der Polizei die erste Straße rechts einbiegen.

**Caritasverband  
für das Dekanat  
Linzgau e.V.**

Jahnstr. 3  
88662 Überlingen

Tel.: 07551 8303-12  
Fax: 07551 8303-30  
E-mail: [info@caritas-linzgau.de](mailto:info@caritas-linzgau.de)  
[www.caritas-linzgau.de](http://www.caritas-linzgau.de)

Informations- und  
Anlaufstelle  
für Senioren und deren  
Angehörige

**Caritas  
Altenhilfe**

**Rat und Hilfe  
im Alter**

Caritasverband  
für das Dekanat  
Linzgau e.V.

## Die Caritas

### ....so helfen wir Ihnen

Beratend und betreuend, unabhängig von Nation und Konfession – vor allem vertraulich und verschwiegen.

So vielseitig wie unser Leben sind auch die Ursachen, die es plötzlich verändern können:

- Soziale / finanzielle Not
- Seelische Krisen
- Hilfebedürftigkeit im Alter

Älteren Menschen fehlt in solchen Situationen oft ein Ansprechpartner für ihre Sorgen und Schwierigkeiten, gerade wenn Familienangehörige nicht vor Ort sind.

Darüber hinaus bieten wir auch Angehörigen unsere Unterstützung an, wenn es für sie darum geht

- nach verschiedenen Hilfsmöglichkeiten zu suchen und diese zu koordinieren
- oder sie einfach mal Raum und Zeit brauchen, in Einzelgesprächen oder Gesprächskreisen über ihre Sorge um den Angehörigen zu sprechen

## Unser Aufgabenbereich umfasst:

### Information und Beratung

- in Form von Vorträgen, Einzel- und Gruppenarbeit, Online-Beratung
- über regionale, ambulante Dienste und Hilfen sowie deren Kosten
- über Wohnmöglichkeiten für ältere Menschen, z.B. Betreutes Wohnen, Altenpflegeheime
- über finanzielle Hilfen und sozialrechtliche Ansprüche
- über Vorsorge im Alter (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht,..)
- bei Fragen zu Leistungen im Bereich der Pflegeversicherung
- bei Fragen zum Thema Demenz (Krankheitsbild, Umgang mit dem Erkrankten, Entlastungsangebote,..)

### Hilfestellung

- beim Ausfüllen von Anträgen auf Leistungen der Pflegeversicherung, Sozialhilfe, Wohngeld, Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung u.a.
- bei Kontakten mit Behörden
- in Krisensituationen
- bei der Einleitung von (amb.) Hilfen

### Organisation und Begleitung

- unserer organisierten Nachbarschaftshilfe
- einer Gruppe für Angehörige von demenziell erkrankten Menschen
- von Schulungsreihen für von Demenz betroffene Angehörige oder Ehrenamtliche

### Vermittlung

- von (ambulanten) Hilfen
- von (kurzzeitigen) Unterbringungsmöglichkeiten für pflegebedürftige Menschen

### Koordination und Planung

- Zusammenarbeit mit den verschiedenen Diensten der Altenhilfe, dem Landratsamt Bodenseekreis, dem Pflegestützpunkt, den Kommunen und den Pfarrgemeinden
- Initiierung neuer Projekte ausgehend von den Bedürfnissen älterer Menschen